



Angebotsanfrage für den Bau eines Breitbandkabelanschlusses für TV – Internet – Telefon

Auftragnehmer

in Nordrhein-Westfalen

Vodafone NRW GmbH

in Hessen

VodafoneHessen GmbH & Co. KG

in Baden-Württemberg

Vodafone BW GmbH

Auftragnehmer

Name*	Vorname*
Straße, Nr.*	PLZ, Ort*
Telefonnummer*	Mobilnummer*
E-Mail*	

* Pflichtangaben

Objektadresse für neuen Kabelanschluss

Straße, Nr.*
PLZ, Ort*

* Pflichtangaben

Zwingend erforderliche Unterlagen

Lageplan mit Angabe des Montageortes des Hausübergabepunktes¹

Weitere Informationen zum Bauvorhaben

Angaben zum Objekt

Altbau² Anzahl bestehender Wohneinheiten³

Neubau⁴ Anzahl bestehender Wohneinheiten⁵

Wunschtermin für die Übergabe des Kabelanschlusses⁶ (TT/MM/JJ)

Mitverlegung von Versorgungsträgern (Strom/Gas ...)⁷

ja nein

Voraussichtlicher Mitverlegungstermin⁸ (TT/MM/JJ)

Ansprechpartner für die Mitverlegung⁹

Name, Telefonnummer

Anmerkungen¹⁰

Bitte senden Sie die ausgefüllte Checkliste, zusammen mit dem beigefügten Lageplan zurück an folgende Adresse:

in Nordrhein-Westfalen an:

Vodafone NRW GmbH
Bauträger
Aachener Str. 746–750
50933 Köln
E-Mail: bauen@unitymedia.de

in Hessen an:

Vodafone Hessen GmbH & Co. KG
Bauträger
Aachener Str. 746–750
50933 Köln
E-Mail: bauen@unitymedia.de

in Baden-Württemberg an:

Vodafone BW GmbH
Bauträger
Goldenbühlstr. 15
78048 Villingen-Schwenningen
E-Mail: bauen@unitymedia.de



Erläuterungen

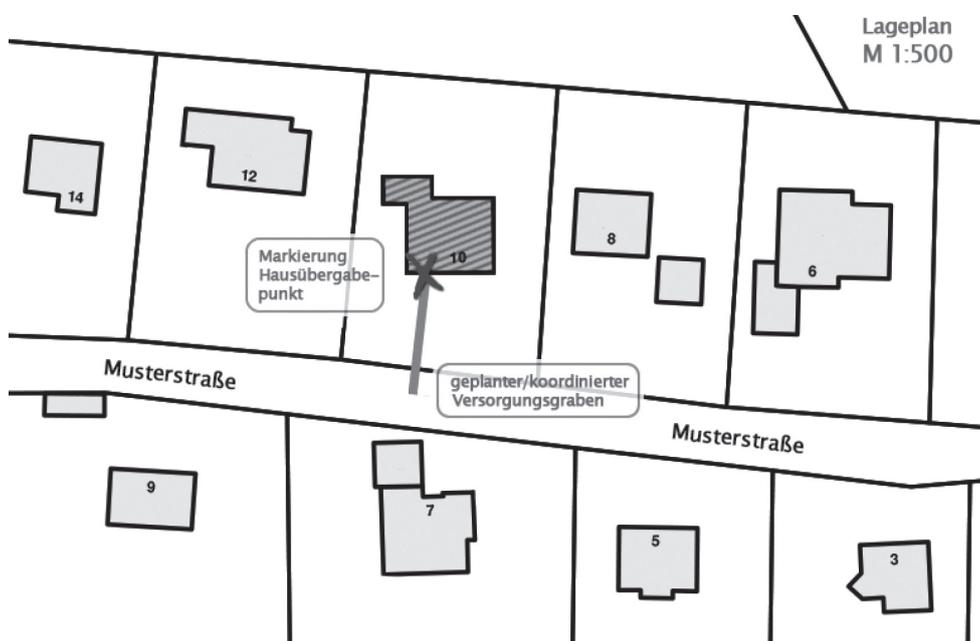
Zwingend erforderliche Unterlagen

1 Lageplan mit Angabe des Montageortes des Hausübergabepunktes

Wichtige Merkmale: Straßenname(n) muss enthalten sein. Gebäudeumriss muss erkennbar sein. Montagepunkt des Hausübergabepunktes (HÜP) muss erkennbar sein, z. B. durch ein Kreuz am Gebäudegrundriss. Nachbarhäuser mit Hausnummern sollten erkennbar sein. Im Lageplan müssen Informationen enthalten sein, die es ermöglichen, den Ausschnitt eindeutig zuzuordnen.

Bei Mitverlegung von Versorgungsträgern ist es wünschenswert, den Trassenverlauf der Versorgungsleitungen im Lageplan zu haben.

Beispiel für einen gewünschten Lageplan mit allen notwendigen Infos.



Hausübergabepunkt (HÜP)

Der HÜP ist die Abgrenzung zwischen der Netzebene 3 (örtliches Verteilnetz) und der Netzebene 4 (Hausnetz). Er befindet sich oftmals im Keller oder im Hausanschlussraum (bei Neubauten) der angeschlossenen Häuser. Zwischen HÜP und den Antennendosen erstreckt sich das Hausnetz bestehend aus Koaxialleitungen, Verstärkern, Abzweigern und Verteilern.

Beispiel für einen Hausübergabepunkt

Maße: ca. 110 mm x 130 mm x 60 mm
(B x H x T)





Erläuterungen

2 Altbau

Mit Altbau ist ein bereits bewohntes Haus definiert.

3 Anzahl bestehender Wohnungen

Die Anzahl der gesamten Wohnungen (bewohnt und unbewohnt), die sich im Altbau befinden.

4 Neubau

Mit Neubau ist ein noch zu bauendes oder in der Bauphase befindliches Haus gemeint.

5 Anzahl geplanter Wohnungen

Die Anzahl der gesamten Wohnungen, die für den Neubau geplant sind.

6 Wunschtermin für die Übergabe des Kablanschlusses

Hier ist das Datum einzutragen, an dem der Kabelanschluss betriebsbereit ist und alle Signale (TV, Internet und Telefonie) übertragen werden.

7 Mitverlegung von Versorgungsträgern

Versorgungsträger sind die Firmen, die die Endkunden mit Wasser, Gas und /oder Strom versorgen, z. B. die örtlichen Stadtwerke. Auch Vodafone gehört als Lieferant von Kabelfernsehen zu den Versorgungsträgern. Um Verzögerungen zu vermeiden, ist die Verlegung von Strom-, Gas- und Wasserleitungen mit dem Kabel der Vodafone in einem Erdgraben anzustreben. Dafür muss ein Termin koordiniert werden, bei dem der Erdgraben ausgehoben ist und somit alle Versorger ihr Kabel bzw. ihr Rohr in diesen Graben legen können. Dies nennt man dann „Mitverlegung“.

Wenn eine Mitverlegung möglich ist und gewünscht wird, kreuzen Sie bitte „ja“ an, wenn eine Mitverlegung nicht möglich oder / und nicht gewollt ist, kreuzen Sie bitte „nein“ an.

8 Voraussichtlicher Mitverlegungstermin

Wenn bei „Mitverlegung von Versorgungsträgern“ „ja“ angekreuzt ist, muss der Antragsteller hier den möglichen Termin eintragen zu dem der Erdgraben offen ist. Diese Information erhält der Antragsteller von den anderen Versorgungsträgern, z. B. von den Stadtwerken oder vom Stromversorger.

9 Ansprechpartner für die Mitverlegung

Wenn bei „Mitverlegung von Versorgungsträgern“ „ja“ angekreuzt ist, muss der Antragsteller hier einen Ansprechpartner der Firma nennen, der die Koordination für das Erstellen des Erdgrabens übernommen hat. Dies kann neben den Versorgungsträgern bei einem Neubau auch der Architekt sein. Es sind Name des Ansprechpartners und die Telefonnummer einzutragen, unter der der Ansprechpartner tagsüber erreichbar ist.

10 Anmerkungen

Hier können Sie individuelle Informationen für Vodafone eintragen.